



Betriebsanleitung für Feuerwehr-Bedienfeld

Type: FBF-D
Nach DIN 14661:2016-11
VDS-Anerkennungs-Nr.: G210083
Original in Deutsch

Betriebsanleitung für spätere Verwendung aufbewahren

Inhalt

.....	1
1. Einleitung.....	4
1.1. Allgemein.....	4
1.2. Zeichenerklärung.....	4
1.2.1. Handlungsanweisung.....	4
1.2.2. Gefahrenklasse	5
1.2.3. Warnzeichen	5
1.2.4. Gebotszeichen	5
1.3. Urheber und Schutzrechte	6
1.4. Sach- und Rechtsmängel	6
1.5. Kontaktadresse.....	7
1.6. Verpflichtung des Betreibers.....	7
1.7. Verpflichtung des Personals	7
1.7.1. Anforderung an das Personal	7
1.7.2. Ausbildung des Personals	8
2. Über das Feuerwehr-Bedienfeld	9
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	9
2.2. Technische Daten	9
2.3. Feuerwehr-Bedien-Feld Bedienfront.....	9
2.4. Beschreibung der Symbole.....	10
2.5. Beschreibung der Anzeige und Bedienelemente	10
2.6. Lieferumfang und Optionen	11
2.6.1. Lieferumfang.....	11
3. Planung.....	12
3.1. Allgemeines	12
3.2. Zum Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D	12
3.2.1. Darstellung FBF-D Leiterplatte.....	12
3.2.2. Legende.....	13
3.3. Wandmontage.....	13
4. Montage und Inbetriebnahme	14
4.1. Transport und Lagerung	14
4.2. Verpackung.....	14
4.3. Montage Feuerwehr-Bedienfeld	14
4.4. Inbetriebnahme.....	14
4.4.1. Erstinbetriebnahme	14
4.4.2. Funktionsprüfung.....	14
5. Instandhaltung und Wartung	15
5.1. Allgemeines	15
5.2. Instandhaltungs- und Wartungsplan	15
5.3. Außerplanmäßige Prüfung	16
5.4. Reparatur und Ersatz von Teilen	16
5.4.1. FBF-D Fronplatte	16
5.4.2. FBF-D Platine.....	16
6. Demontage und Außerbetriebnahme.....	17
6.1. Allgemeines	17
6.2. Außerbetriebnahme	17

6.3.	Demontage	17
6.4.	Lagerung	17
6.5.	Entsorgung und Recycling	18
7.	Pläne und Zeichnungen	19
7.1.	Feuerwehr-Bedienfeld Gehäuse FBF-S.....	19
8.	Bestellhinweise FBF-D	20
8.1.	Zubehör	20
8.2.	VDS Zertifikat.....	21
9.	Anhang	22
9.1.	Abkürzungen.....	22
10.	Notitzen.....	23
11.	So erreichen Sie uns	24

1. Einleitung

1.1. Allgemein

Das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D nach DIN 14661:2016-11 ist ein Zusatzgerät für Brandmeldeanlagen (BMA) um den Einsatzkräften vor Ort unabhängig vom Typ der Brandmeldezentrale eine einheitliche Anzeige sowie ein einheitliches Bediengerät für die Betriebszustände der BMA zu geben. Nach DIN 14675 ist ein Feuerwehr-Bedienfeld zwingend erforderlich. Es ist nach VDS Anerkennung G210083 zugelassen. Diese Betriebsanleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem Feuerwehr-Bedienfeld.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Feuerwehr-Bedienfeld, und muss in unmittelbarer Nähe des Feuerwehr-Bedienfeld für das Personal jederzeit zugänglich aufbewahrt werden. Vor Beginn aller Arbeiten muss das Personal diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Für sicheres Arbeiten müssen alle Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen dieser Betriebsanleitung eingehalten werden.

In dieser Betriebsanleitung ist der momentane Ausgabestand des Feuerwehr-Bedienfeld beschrieben. Werden im Laufe der Zeit Änderungen oder Ergänzungen notwendig, so erhält die Betriebsanleitung einen Nachtrag, der bei der nächsten Überarbeitung eingearbeitet wird.

Der jeweilige Ausgabestand der Betriebsanleitung wird in jeder Fußzeile angezeigt. Diese Betriebsanleitung hat den Ausgabestand "v1". Bei jeder Überarbeitung wird der Ausgabestand um "1" erhöht.

Die Schraner GmbH behält sich vor Systeme sowie deren Dokumentation zu ändern ohne die benutzer vorhergehender Ausgabestände zu informieren.

1.2. Zeichenerklärung

1.2.1. Handlungsanweisung

Handlungsanweisungen werden wie folgt dargestellt:

Um eine Handlung durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Tun Sie dies.
- 2) Tun Sie das
- ➔ Dieses Zwischenergebnis resultiert daraus.
- 3) Tun Sie jenes.
- 4) Tun Sie das

Sie haben die Handlung durchgeführt.

1.2.2. Gefahrenklasse

Sicherheitshinweise sind in diesem Dokument mit standardisierter Darstellung und Symbolen wiedergegeben. Abhängig von der Wahrscheinlichkeit des Eintretens und der Schwere der Folge werden folgende Gefahrenklassen verwendet:

Vorsicht

Weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, welche zu leichter bis mittlerer Körperverletzung führen kann.

- Hier finden Sie Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr



Achtung

Weist auf eine Situation hin, welche zu einem Sachschaden führen kann.

- Hier finden Sie Maßnahmen zur Vermeidung des Sachschadens

Hinweis

Hier finden Sie Tipps und nützliche Informationen.



1.2.3. Warnzeichen



Warnung vor einer Gefahrenstelle.



Warnung vor einer Verletzung der Gliedmaßen.

1.2.4. Gebotszeichen



Anwendungstipps und andere nützliche Informationen



Sicherheitsschuhe benutzen.

1.3. Urheber und Schutzrechte

Jegliche Inhalte dieser Betriebsanleitung sind geistiges Eigentum der Schraner GmbH und unterliegen dem Schutz des Urheberrechts.

Jegliche Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung, Überlassung an Dritte - auch auszugsweise - und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Schraner GmbH.

Bei Zuwiderhandlung behält sich die Schraner GmbH das Recht vor, jederzeit rechtliche Schritte einzuleiten.

Änderungen an dieser Betriebsanleitung sowie Änderungen von technischen Details gegenüber den Angaben und Abbildungen in dieser Betriebsanleitung werden vorbehalten.

Alle in dieser Betriebsanleitung genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen und hiermit anerkannt.

1.4. Sach- und Rechtsmängel

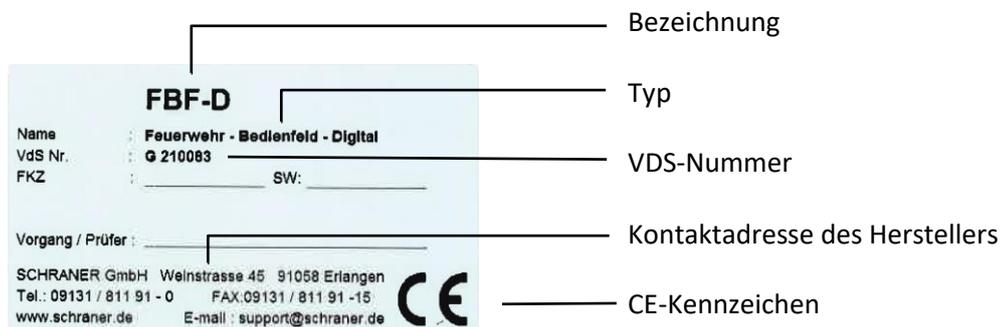
Die Sach- und Rechtsmängelansprüche des Betreibers setzen voraus, dass dieser den Mangel unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von zwei Werktagen, schriftlich geltend macht. Die Schraner GmbH ist in keinem Fall für Schäden am Feuerwehr-Bedienfeld selbst oder durch das Feuerwehr-Bedienfeld verursachte Folgeschäden verantwortlich, die durch unsachgemäße Handhabung des Feuerwehr-Bedienfeld hervorgerufen werden.

Insbesondere ist die Schraner GmbH nicht für Ausfälle oder Fehler verantwortlich, die durch Modifikationen des Kunden oder anderer Personen hervorgerufen wurden. Soweit ein Mangel von der Schraner GmbH zu vertreten ist, ist die Schraner GmbH nach seiner Wahl zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung berechtigt.

Sach- und Rechtsmängelansprüche erlöschen bei Nichtbeachtung einzelner Regelungen dieser Betriebsanleitung, der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen sowie weiteren Hinweisen der Schraner GmbH.

Es bestehen keine Ansprüche auf Lieferbarkeit von Vorgängerversionen und auf die Nachrüstbarkeit ausgelieferter Geräte auf den jeweils aktuellen Serienstand.

1.5. Typenschild



1.6. Kontaktadresse

Schraner GmbH

Weinstaße 45
91058 Erlangen

Telefon: +49 (0) 9131 81191-0
Fax: +49 (0) 9131 81191-15

Kundencenter
Telefon: +49 (0) 9131 81191-0
support@schraner.de

1.7. Verpflichtung des Betreibers

Das Feuerwehr-Bedienfeld wird im öffentlichen Bereich eingesetzt. Der Betreiber ist verpflichtet, nur Personal an dem Feuerwehr-Bedienfeld arbeiten zu lassen, welches

- Durch eine anerkannte Stelle (z.B. VDS) nach DIN 14675:2012-04 zertifiziert ist.
- Mit grundlegenden Vorschriften über die Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut ist,
- In die Handhabung des Feuerwehr-Bedienfeld eingewiesen ist,
- Die Sicherheitshinweise und Sicherheits-Vorschriften in dieser Betriebsanleitung gelesen und verstanden hat.

Der Betreiber ist verpflichtet, den ordnungsgemäßen Betrieb des Feuerwehr-Bedienfeld sicher zu stellen.

1.8. Verpflichtung des Personals

Arbeiten am Feuerwehr-Bedienfeld sind nur erlaubt, wenn das Personal diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden hat.

1.8.1. Anforderung an das Personal

Als Personal sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie ihre Arbeit zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinflusst ist, z.B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente sind NICHT zugelassen.

Hinweis

Dem Betreiber wird empfohlen, sich dies jeweils schriftlich bestätigen zu lassen



1.8.2. Ausbildung des Personals

Mit dieser Betriebsanleitung wird Fachpersonal mit folgenden Qualifikationen angesprochen:

- Fachpersonal

Das Fachpersonal ist in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Erfahrung und Kenntnisse, als auch der Kenntnis einschlägiger Bestimmungen. Jegliches am Feuerwehr-Bedienfeld arbeitende Fachpersonal muss durch eine anerkannte Stelle (z. B. VdS) nach DIN 14675:2012-04 zertifiziert sein.

- Elektrofachpersonal

Das Elektrofachpersonal ist für den speziellen Aufgabenbereich seiner Tätigkeit ausgebildet und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen. Es kann Arbeiten an elektrischen Anlagen ausführen und mögliche Gefahren selbstständig erkennen und vermeiden aufgrund seiner Ausbildung und Erfahrungen.

2. Über das Feuerwehr-Bedienfeld

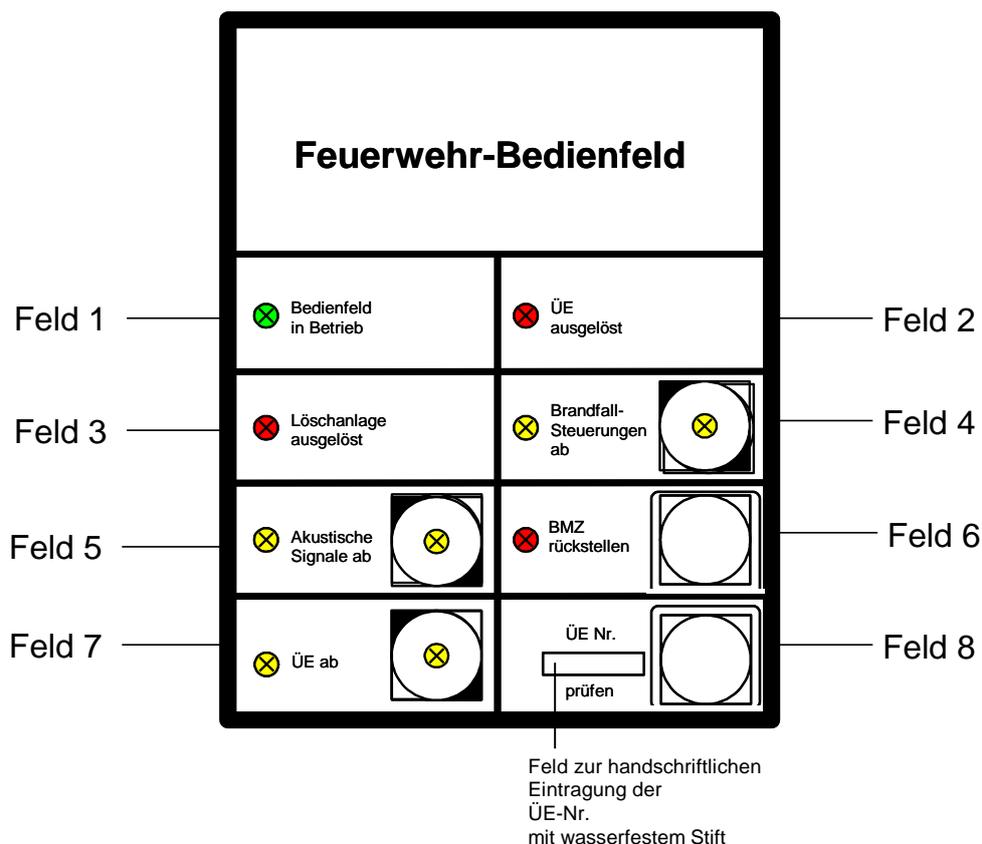
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Feuerwehr-Bedienfeld dient der Feuerwehr als einheitliche Anzeige sowie als einheitliches Bediengerät der BMA. Das bedienen des Feuerwehr-Bedienfeld ist ausschließlich durch die Feuerwehr bei einem Brandalarm vorgesehen.

2.2. Technische Daten

VDS Zulassung	G210083
Einbau	In FBF-S Gehäuse
Umgebungstemperatur [°C] für Betrieb	0°C bis +50°C
Lagertemperatur [°C]	-10°C bis +60°C
Luftfeuchte	95% nicht kondensierend
Spannungspegel des FBF-D [VDC]	12V – 24V +/-10%
Stromaufnahme in Ruhe	36 mA
Stromaufnahme im Alarmfall	42 mA

2.3. Feuerwehr-Bedien-Feld Bedienfront

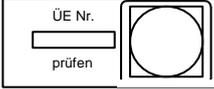


2.4. Beschreibung der Symbole

Symbol	Funktion
	LED Anzeige die LED-Anzeige wird von der BMZ angesteuert, und zeigt den Zustand an, wie er von der BMZ ausgelöst wurde
	Druckknopftaster nichtrastend mit Schutzklappe gegen unbeabsichtigtes Berühren Durch einmaliges betätigen wird die jeweils beschriftete Funktion an der BMZ ausgelöst
	Druckknopftaster rastend mit LED Anzeige durch die erste Betätigung wird die jeweils beschriftete Funktion an der BMZ ausgelöst durch die zweite Betätigung wird die jeweils beschriftete Funktion an der BMZ zurückgenommen die LED-Anzeige wird vom FBF angesteuert, und zeigt den Zustand an, wie er vom FBF ausgelöst wurde

2.5. Beschreibung der Anzeige und Bedienelemente

Feld	Symbol	Beschreibung
1	 Bedienfeld in Betrieb LED grün	Anzeige leuchtet, wenn FBF betriebsbereit ist
2	 ÜE ausgelöst LED rot	Anzeige leuchtet, wenn die ÜE von der BMZ ausgelöst wurde durch: <ul style="list-style-type: none"> • Brandalarm der BMZ • Prüfen der ÜE mit „ÜE prüfen“
3	 Löschanlage ausgelöst LED rot	Anzeige leuchtet wenn Löschanlage von der BMZ ausgelöst wurde
4	 Brandfall-Steuerungen ab LED gelb 	Anzeige Leuchtet wenn die Brandfallsteuerungen von der BMZ abgeschaltet wurden Anzeige im Bedienelement leuchtet zusätzlich, wenn die Abschaltung der Brandfallsteuerungen am FBF mit „Brandfallsteuerungen ab“ ausgelöst wurde Betätigung des Bedienelements führt zur Abschaltung der Brandfallsteuerungen durch die BMZ.
5	 Akustische Signale ab LED gelb 	Anzeige leuchtet, wenn die Akustischen Signale von der BMZ abgeschaltet wurde Anzeige im Bedienelement leuchtet zusätzlich, wenn die Abschaltung der Akustischen Signale am FBF mit „akustische Signale ab“ ausgelöst wurde Betätigung des Bedienelements führt zur Abschaltung der Akustischen Signale durch die BMZ

<p>6</p> 	<p>Anzeige mit Timer</p> <p>leuchtet mindestens 15 Minuten, wenn die BMZ einen Alarm ausgelöst hat Die Anzeige erlischt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit dieser Zeit, wenn die BMZ wieder in Ruhe ist • nach dieser Zeit, wenn die BMZ in Ruhe gesetzt wird • vor dieser Zeit, wenn die BMZ vom FBF aus mit Bedienteil „BMZ rücksetzen“ zurückgestellt wird <p>Betätigung des Bedienelements</p> <p>führt zur Rückstellung der BMZ die Anzeige „BMZ rückstellen“ erlischt sofort</p>
<p>7</p> 	<p>Anzeige</p> <p>leuchtet, wenn die ÜE von der BMZ abgeschaltet wurde</p> <p>Anzeige im Bedienelement</p> <p>leuchtet zusätzlich, wenn die Abschaltung der ÜE am FBF mit „ÜE ab“ ausgelöst wurde</p> <p>Betätigung des Bedienelements</p> <p>führt zur Abschaltung der ÜE durch die BMZ</p>
<p>8</p> 	<p>Betätigung des Bedienelements</p> <p>führt zu einer Prüfung der ÜE durch die BMZ (Anzeige „ÜE ausgelöst“ muss aufleuchten)</p>

2.6. Lieferumfang und Optionen

2.6.1. Lieferumfang

- 1 FBF-D Baugruppe in FBF-S Gehäuse vormontiert
- 1 Betriebsanleitung für Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D

3. Planung

3.1. Allgemeines

Hinweis

Stimmen Sie den Montage Ort des Feuerwehr-Bedienfeld vor der Montage mit der zuständigen Feuerwehr ab.



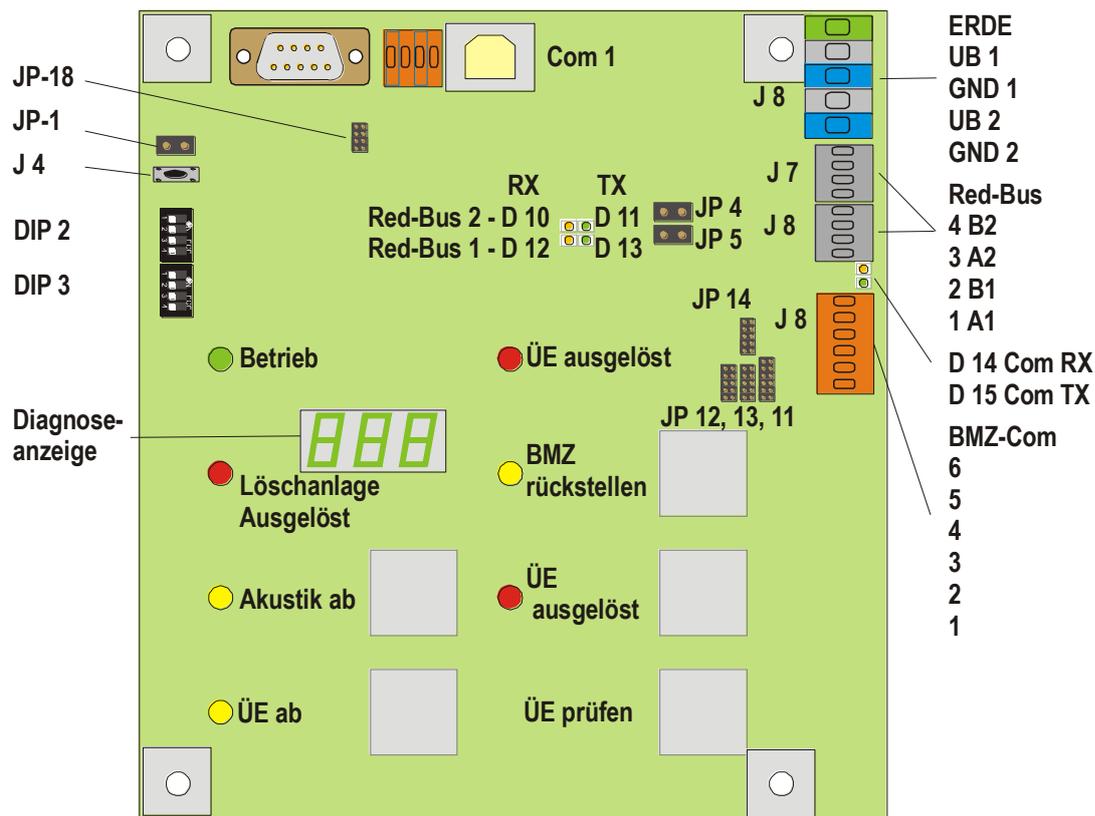
In Absprache muss das FBF-D

- gut sichtbar und bedienbar sein,
- Frei zugänglich sein,
- gegebenenfalls durch ein Hinweisschild gekennzeichnet sein
- den Anforderungen nach DIN 14675 sinngemäß entsprechen

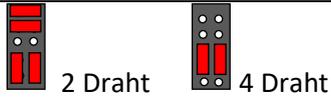
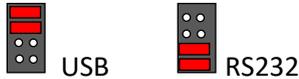
Abweichungen hiervon sind ausschließlich in Absprache mit der Feuerwehr möglich.

3.2. Zum Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D

3.2.1. Darstellung FBF-D Leiterplatte



3.2.2. Legende

Bauteil	Bezeichnung	Beschreibung
DIP 2	- Konfiguration	BMZ spezifisch
DIP 3	- Konfiguration	Red-Bus-Adresse
J4	- Reset -Taster	
JP1	- Firmware Programmierung	
JP4	- Terminierung Red-Bus 1	mit 110Ω
JP5	- Terminierung Red-Bus 2	mit 110Ω
JP11	- BMZ-Com = RS 232	Komplette Jumperreihe gesetzt
JP12	- BMZ-Com = RS 485	Komplette Jumperreihe gesetzt
JP13	- BMZ-Com = TTY	Komplette Jumperreihe gesetzt
JP14	- RS 485 Parametrierung	 2 Draht 4 Draht
JP18	- Auswahl COM1 zur Programmierung und Diagnose	 USB RS232
Anzeige	Diagnoseanzeige	Hinweis für den Support. Analyse auch mit Softwaretool SYScon möglich

3.3. Wandmontage

Das FBF-S Gehäuse kann Aufputz montiert werden. Zu diesem Gehäuse ist eine entsprechende Unterputzwannen optional verfügbar.

4. Montage und Inbetriebnahme

4.1. Transport und Lagerung

Vorsicht

Quetschen der Gliedmaßen durch Herunterfallen der Kombinationsgehäuse Varianten möglich.

- Ziehen Sie ggf. eine zweite Person hinzu um die Kombinationsgehäuse Varianten sicher zu transportieren und montieren.
- Beachten Sie die Maximalen Gehäuse Abmessungen in das ein Feuerwehr-Bedienfeld montiert ist
- Benutzen Sie bei Montage Sicherheitsschuhe



Das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D sowie das dazugehörige Gehäuse wird per Kurier oder Spedition ausgeliefert. Überprüfen Sie sofort nach der Anlieferung den Zustand des Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D. Prüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung anhand des Lieferscheins. Halten Sie etwaige Transportschäden schriftlich fest und melden Sie diese umgehend sowohl dem Spediteur, als auch dem Absender.

4.2. Verpackung

Die Entsorgung der Verpackung richtet sich nach den örtlichen Entsorgungsvorschriften und Umweltgesetzen. Trennen Sie die Bestandteile und führen Sie diese einer sachgerechten Entsorgung bzw. dem Recycling zu.

4.3. Montage Feuerwehr-Bedienfeld

Das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D ist bereits ab Werk in ein Gehäuse vormontiert. Montieren Sie dieses nach Absprache mit der zuständigen Feuerwehr in der Nähe des Objektzugangs. Nach DIN 14661:2016-11 muss das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D in einer Höhe von 1600mm +100/-200 mm montiert sein. (gemessen von der Standfläche des Betätigenden bis Mitte FBF-D)

4.4. Inbetriebnahme

4.4.1. Erstinbetriebnahme

Es ist darauf zu achten, dass Klemmarbeiten ausschließlich im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.

Ebenfalls ist darauf zu achten, dass das FBF-D Gehäuse mit einer Erdverbindung bei der jeweiligen BMZ angeschlossen werden muss.

4.4.2. Funktionsprüfung

Alle angeschlossenen Anzeigeelemente sind entsprechend ihrer Zuordnung im Zusammenwirken mit der BMZ zu überprüfen.

Alle angeschlossenen Bedienelemente sind entsprechend Ihrer Funktion im Zusammenwirken mit der BMZ zu überprüfen.

5. Instandhaltung und Wartung

5.1. Allgemeines

Hinweis

Beachten Sie, dass es bei Wartungsarbeiten zu Alarmauslösungen kommen kann.

Tragen Sie alle Wartungsarbeiten im Betriebshandbuch der jeweiligen Gefahrenmeldeanlage (GMA) ein.



Achtung

Funktionsstörung durch falsche Instandhaltung möglich.

- Stellen Sie nach Abschluss der Instandhaltungsarbeiten die Ordnungsgemäße Funktion wieder her.
- Prüfen Sie das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D nach Abschluss der Instandhaltungsarbeiten auf einwandfreie Funktion.



Das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D der Schraner GmbH besteht aus empfindlichen elektronischen Bauteilen. Beachten Sie bei der Handhabung die allgemein gültigen EMV Sicherheitshinweise.

5.2. Instandhaltungs- und Wartungsplan

Die Inspektion und Wartung muss nach DIN 14675 und VDE 0833 durch eine Fachfirma erfolgen.

Intervall	Wartungsarbeit
Alle 3 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfung der äußeren Unversehrtheit des FBF-D • Kontrolle der Anzeigefunktion (ggf. bei verschlossenem FBF-S Gehäuse)
Alle 12 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Komplette Funktionsprüfung des FBF-D im Beisein der Feuerwehr • Beweglichkeit der Außentüre und des Verschlusses FBF-S Gehäuse

Die Wartungsarbeiten müssen in Anwesenheit der Feuerwehr oder deren Beauftragten erfolgen, sofern der notwendige Schlüssel nicht anderweitig zur Verfügung steht. Der Betreiber hat der Feuerwehr oder deren Beauftragten die Kontrolle der Funktionen auch außerhalb der jährlichen Wartungsintervalle zu ermöglichen.

5.3. Außerplanmäßige Prüfung

Führen Sie nach einem Brandfall bzw. der Benutzung durch die Feuerwehr eine vollständige Funktionsprüfung des Feuerwehr-Bedienfeld durch

5.4. Reparatur und Ersatz von Teilen

Hinweis

Kontaktieren Sie das Kundencenter der Schraner GmbH, um den Austausch von defekten Bauteilen abzustimmen.



Achtung

Sachschaden durch Unachtsamkeit möglich.

- Legen Sie kleinteile wie Muttern, Unterlegscheiben und Distanzbolzen auf geeignetem Untergrund ab und sichern Sie diese gegen Wegrollen.
- Stellen Sie sicher, dass kleinteile wie Muttern, Unterlegscheiben und Distanzbolzen nicht verloren gehen.



5.4.1. FBF-D Fronplatte

Um die FBF-D Frontplatte aus dem Gehäuse zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Öffnen Sie die FBF-S Gehäusetüre unter Zuhilfenahme des Feuerwehr Schlüssel
 - 2) Lösen Sie die 4St Hutmuttern M4 sowie die 4St. Polyscheiben
 - 3) Heben Sie die FBF Frontplatte aus dem Gehäuse
- Nun ist die FBF 6 Frontplatte demontiert

5.4.2. FBF-D Platine

Um die FBF-D Platine aus dem Gehäuse zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Entfernen sie die Frontplatte wie unter 5.4.1 beschrieben
 - 2) Klemmen Sie unter Spannungsfreiheit das FBF-D ab
 - 3) Entfernen Sie die 4St. Abstandsbolzen M4x20
 - 4) Entnehmen Sie FBF D Baugruppe
- Nun ist das FBF 6 demontiert

6. Demontage und Außerbetriebnahme

6.1. Allgemeines

Vorsicht

Quetschen der Gliedmaßen durch Herunterfallen des Gehäuses bei Demontage möglich.

- Benutzen Sie bei Montage Sicherheitsschuhe



Verständigen Sie den Schlüsselträger (z.B. Feuerwehr) oder dessen Beauftragten, um die Feuerwehr-Schließung aus dem Gehäuse zu demontieren.

6.2. Außerbetriebnahme

Um Das FBF-D außer Betrieb zu nehmen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Trennen Sie das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D von der BMA ab.
 - 2) Trennen Sie das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D von der Versorgungsspannung.
- Nun ist das FBF-D außer Betrieb genommen

6.3. Demontage

Demontieren Sie das Feuerwehr-Bedienfeld 6 wie unter Kapitel 5.4 „Reparatur und Ersatz von Teilen“ beschrieben.

6.4. Lagerung

Um das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D einzulagern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Demontieren Sie die Leiterplatte (siehe 5.4.2)
 - 2) Schützen Sie die Leiterplatte gegen Korrosion
 - 3) Verpacken Sie das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D geeignet
 - 4) Lagern Sie das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D auf geeignetem Untergrund
 - 5) Sichern Sie das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D gegen Lagerverwerfung
- Das Feuerwehr-Bedienfeld 6 ist eingelagert

6.5. Entsorgung und Recycling

Achtung

Die Entsorgung des Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D richtet sich nach den örtlichen Entsorgungsvorschriften und Umweltgesetzen.

- Bitte entsorgen Sie Elektroschrott nicht im Hausmüll



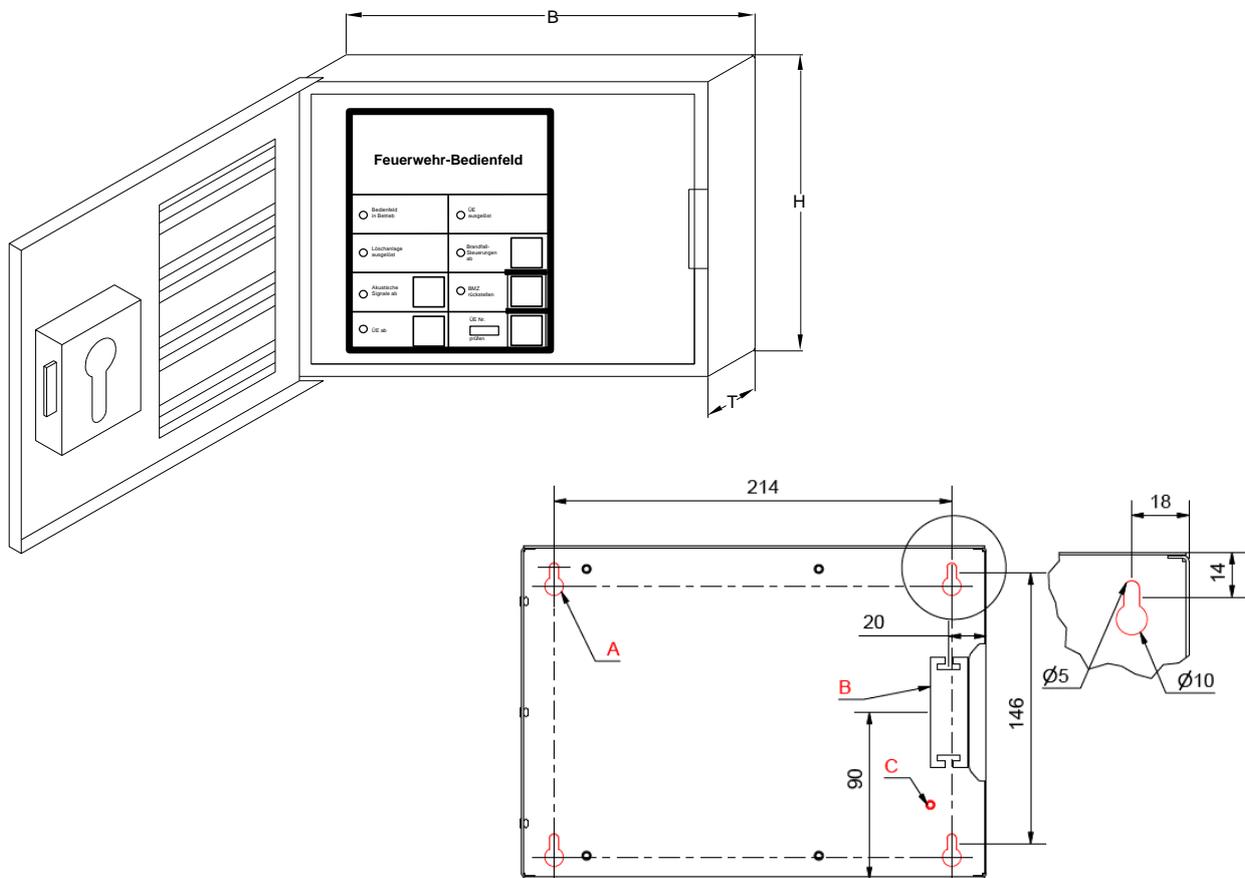
Hat das Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D das Ende seines Lebenszyklus erreicht, sorgen Sie bei dessen Demontage für eine sichere und fachgerechte Entsorgung, insbesondere der für die Umwelt schädlichen Teile oder Stoffe.

Elektrische und elektronische Altgeräte dürfen nach der europäischen WEEE Richtlinie nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Deren Bestandteile müssen getrennt der Wiederverwertung oder Entsorgung zugeführt werden. Giftige und gefährliche Bestandteile können bei unsachgemäßer Entsorgung die Umwelt nachhaltig schädigen.

Um Gefahren für die Umwelt zu vermeiden, beauftragen Sie ein zugelassenes Fachunternehmen für die Entsorgung. Hinweise dazu kann Ihnen die örtliche Kommunalbehörde geben.

7. Pläne und Zeichnungen

7.1. Feuerwehr-Bedienfeld Gehäuse FBF-S



FBF-D sichtbar hinter einer Polycarbonatscheibe	Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D nach DIN 14661:2016-11
Montagehinweis	Aufputz mit 4 Gehäuseaufhängungen A
Kabelzuführung	1 Stück von hinten, mit je 2 Zugentlastungslaschen für Kabelbinder B
Potentialausgleich	über Stehbolzen C
Türöffnungswinkel	innenliegende Scharniere bis zu 170 °
Verschluss	Tür vorgerichtet für den Einbau eines bauseitigen Feuerwehr-Profilhalbzylinder nach DIN 18252 - (Gesamtlänge 40 mm/ Baulänge - 30 mm)
Material / -stärke	verzinktes Stahlblech 1,5 mm
Oberfläche	pulverbeschichtet in RAL RAL 7032 (kieselgrau)
Schutzart	IP 40 nach DIN 40050
Maße Breite x Höhe x Tiefe [mm]	253 x 184 x 52* *Überstand von 13 mm, bei Verwendung eines Profilhalbzylinder (Gesamtlänge 40 mm/ Baulänge - 30 mm)
Gewicht	ca. 3 kg

8. Bestellhinweise FBF-D

Wählen Sie aus folgenden Optionen des Feuerwehr-Bedienfeld FBF-D für Ihre Anwendung:

8.1. Zubehör

FPG-PZ-FWS-XX	<p>Profilhalbzylinder für Feuerwehr-Peripheriegeräte Feuerweherschließung (Gesamtlänge 40 mm, Baulänge 30 mm) für diverse, feuerwehrrelevante Behältnisse / - Geräte. Die Lieferung des Schlosses erfolgt, bei Beauftragung eines Feuerwehr- Peripheriegerätes, an die zuständige Behörde! Der Kunde erhält keinen Schlüssel.</p>
	
FBF-S LAC	<p>Lackierung in RAL7035 oder RAL3000 für ein Gehäuse eines Feuerwehr- Bedienfeld FBF-S Oberfläche pulverbeschichtet Glanzgrad seidenglänzend Struktur grob</p>
	
FBF-S LAC-IN	<p>Individuelllackierung, frei wählbarer RAL-Farbtone für ein Gehäuse eines Feuerwehr- Bedienfeld FBF-S Oberfläche pulverbeschichtet Glanzgrad seidenglänzend Struktur grob</p>
	
UP-S	Unterputzwanne Einbauwanne für FBF-S Gehäuse

8.2. VdS Zertifikat

Zertifikat

Certificate

Anerkennung

von Bauteilen und Systemen

Approval

of Components and Systems

Inhaber der Anerkennung
Holder of the Approval
Schraner GmbH
Weinstraße 45
91058 Erlangen

Anerkennungs-Nr. Approval No.	Anzahl der Seiten No. of pages	gültig vom valid from	gültig bis valid until
G 210083	5	14.06.2019	13.06.2020

Gegenstand der Anerkennung
Subject of the Approval
Feuerwehrbedienfeld / Fire brigade control panel
FBF-D

Verwendung
Use
in automatischen Brandmeldeanlagen
in automatic fire detection and fire alarm systems

Anerkennungsgrundlagen
Basis of the Approval
VdS 2344:2014-07
VdS 2542:1996-12
DIN 14661:2011-02

Köln, den 14.08.2019

Dr. Reinermann
Geschäftsführer
Managing Director

ppa. Bellingen
Leiter der Zertifizierungsstelle
Head of Certification Body

Die Anerkennung
umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
- dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
- zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik.

Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise nach Anlage 3 zu beachten.

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden. Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

This Approval
is valid only for the specified component/system as submitted for testing

- together with the parts listed in enclosure 1
- documented in the technical documents according to enclosure 2
- for the use in the specified fire protection and security installations.

When using the subject of the approval the notes of enclosure 3 shall be observed.

This certificate may only be reproduced in its present form without any modifications including all enclosures. All changes of the underlying conditions of this approval shall be reported at once to the VdS certification body including the required documentation.

VdS Schadenverhütung GmbH
Zertifizierungsstelle
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), durch die DAKKS akkreditiert als Zertifizierungsstelle für Produkte in den Bereichen Brandschutz und Sicherungstechnik

A company of the German Insurance Association (GDV) accredited by DAKKS as certification body for fire protection and security products

9. Anhang

9.1. Abkürzungen

- **FAT** **Feuerwer-Anzeige-Tableau**
- **FBF** **Feuerwehr-Bedienfeld**
- **BMA** **Brandmelde Anlage**
- **BMZ** **Brandmelde Zentrale**
- **EMA** **Einbruchmelde Anlage**
- **GMA** **Gefahrenmeldeanlage**

11. So erreichen Sie uns

SCHRANER

Schraner GmbH
Weinstraße 45
91058 Erlangen

09131 811 91-0
www.schraner.de

Zentrale : info@schraner.de
Technik : support@schraner.de
Auftrag : faktura@schraner.de

